

[19391.] Pr. 1. Juli a. c. suchen wir einen tüchtigen ersten Gehilfen. Nur erfahrene, gut empfohlene Herren wollen uns ihre Offerten, womöglich mit Photographie, baldigst direct einsenden.

Cassel, 15. Mai 1874.

G. E. Vollmann'sche Buchhandlung  
(C. Preuss).

[19392.] Ein gewandter, jüngerer (kathol.) Gehilfe, der mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut und von seinen bisherigen Prinzipalen gut empfohlen ist, findet in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung Schlesiens per 1. Juli c. dauernde Stellung. Offerten beliebe man unter M. H. # 26. an die Exped. d. Bl. zu senden.

[19393.] Für die Sortimentsbuchhandlung einer kleineren Stadt an der Nordsee wird zu sofortigem Antritt ein jüngerer Gehilfe gesucht, welcher im Stande ist, der mit Leihbibliothek verbundenen Filiale des Geschäfts auf einer benachbarten stark frequentirten Badeinsel während der Saison allein vorzustehen.

Gehalt den Leistungen entsprechend, bei günstiger Führung mit Lantième vom Reingewinn der Filiale.

Gef. Offerten unter Chiffre H. E. (möglichst mit Photographie) werden schleunigst durch Herrn Gustav Brauns in Leipzig erbeten.

[19394.] Ein junger Mann, der eine tüchtige Vorbildung genossen hat, kann am 1. Juli d. J. unter günstigen Bedingungen als Lehrling bei uns eintreten. Offerten erbitten direct per Post Claussthal.

Grosse'sche Buchhandlung.

#### Gesuchte Stellen.

[19395.] Für einen jungen Mann, der bei mir seine Lehrzeit beendet und den ich gut empfehlen kann, suche ich zum 1. Juli oder 1. August c. eine Gehilfenstelle.

Guben, 20. Mai 1874.

Albert Koenig.

[19396.] Ich suche für einen jungen Mann (verheirathet), welcher seit 9 Jahren dem Buchhandel angehört und mit allen Verlags- und Commissionsarbeiten vertraut ist, eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung, wenn möglich in Leipzig, Wien oder Stuttgart, wo derselbe bereits thätig war.

Leipzig, Mai 1874.

Fr. Ludw. Herbig.

[19397.] Ein junger Mann, dem Buchhandel seit 7 Jahren angehörnd, der gegenwärtig die erste Stellung in einem bedeutenden Antiquariat bekleidet, sucht zum 1. Juli anderweitig Stellung, entweder als Geschäftsführer einer mittleren Sortiments- und Antiquariats-Handlung, oder als 1. Gehilfe in einem größeren Antiquariat. Offerten unter Chiffre O. K. durch die Exped. d. Bl.

[19398.] Ein älterer Gehilfe, dessen Eintritt sofort stattfinden kann, erbittet unter E. G. # 6. durch die Exped. d. Bl. gef. Offerten von Vacanzen.

[19399.] Ein junger Mann, 26 Jahre alt, der seit über 10 Jahren im Buchhandel thätig, sucht zu Mitte Juli anderweitig Engagement. Gef. Offerten sub E. S. H. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[19400.] Ein in einem Leipziger Sortiment noch arbeitender junger Mann, im Besiz der besten Zeugnisse und guter Handschrift, sucht zur weiteren Ausbildung zum 1. August ev. auch früher Engagement.

Gef. Offerten sub F. # 10. durch die Exped. d. Bl.

#### Besezte Stellen.

[19401.] Die von mir ausgetobene Stelle ist wieder besezt, was ich den Herren Bewerbern dankend hiermit anzeige.

Liegnitz, den 15. Mai 1874.

Eduard Zippel.

### Bermischte Anzeigen.

Verlag von J. Schneider  
in Mannheim.

[19402.]

**Mannheimer Zeitung.**

2 Ausgaben täglich.

Recensionsexemplare erwünscht.

Insertionen: Petitzeile 20 Pf.

mit 33 1/2 % in Jahresrechnung.

Beilagen: 9 Mark.

**Kurze Berichte  
über die neuesten Erfindungen,  
Entdeckungen &c.**

Monatlich eine Nummer.

Recensionsexemplare erwünscht.

Insertionen: Petitzeile 15 Pf.

mit 25 % in Jahresrechnung.

Beilagen: 6 Mark.

[19403.]

**Die  
Allgemeine illustrierte Industrie- u.  
Kunst-Zeitung,**

herausgegeben von Dr. Ferd. Spring-  
mühl,

erscheint viermal monatlich in prächtigster Ausstattung. Preis pro Quartal 4 1/2  $\text{fl}$  ord., nur gegen baar mit 25 % und 13/12, I. Quartal à cond. auf 3 Monate.

#### Clichés

in Kupfer oder Blei werden zu den billigsten Preisen und ohne Vorbehalt geliefert. Abzüge der Illustrationen zur Clichés-Auswahl sowie Prospekte und Probenummern stehen gratis auf Verlangen zur Verfügung.

#### Insertate

jeden Genres finden die weiteste Verbreitung.

#### Zur gef. Notiznahme!

[19404.]

Da es mir wegen Kränklichkeit und plötzlichen Abgangs meines Gehilfen (der sich selbstständig machte) bis heute nicht möglich war, mit den Resarbeiten fertig zu werden, theile ich auf diesem Wege den Herren Verlegern ergebenst mit, daß ich baldmöglichst meinen Verpflichtungen nachkommen werde.

Cottbus, Mai 1874.

Otto Redlich,

in Firma: Ed. Meyer'sche Buchhdlg.

### Saldoreste betreffend.

[19405.]

Infolge der vielen diese Ostermesse theils ganz ausgebliebenen, theils höchst unvollständig geleisteten Saldi schliessen wir jedes Conto so lange, bis es in Ordnung gebracht ist. Da wir von dieser Massregel unter keinen Umständen abgehen, ersuchen wir, die rückständigen Saldi umgehend nachzubezahlen, ebenso Differenzen in Remittenden und Disponenden sofort zu ordnen.

Stuttgart, 20. Mai 1874.

Ebner & Seubert.

### Technologie und Mathematik.

[19406.]

Soeben erschien Fachkatalog II.: Technologie und Mathematik. Da ich denselben nicht allgemein versende, bitte, bei ev. Bedarf zu verlangen.

Wien.

Ignaz Altmann.

### Kurze Erzählungen,

[19407.] welche sich für das Unterhaltungsblatt einer vorzugsweise auf dem Lande verbreiteten kleineren Zeitung eignen, werden — gedruckt, oder bei billigem Honorar auch als Manuscript — zu erwerben gesucht. Gef. Offerten werden unter M. 26. direct per Post durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[19408.] Versandt wurden:

#### Katalog 57.

Philosophie, Freimaurerei, Jesuitica.  
2818 Nummern.

#### Katalog 58.

Theologie. 965 Nummern.

Supplement zu Katalog Nr. 43—46.

Mehrbedarf obiger reichhaltiger Kataloge steht auf Verlangen gern zu Diensten.

Wir liefern franco Leipzig und Stuttgart mit 15 % gegen baar.

Zürich, Mai 1874.

Schweizerisches Antiquariat.

### An alle Handlungen,

[19409.] mit welchen ich in Verbindung zu stehen die Ehre habe, versandte ich heute einen complete Verlagskatalog (mit Einschluss des Verleges von Josef Max & Co. in Breslau).

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 13. Mai 1874.

Albert Heitz.

### Restauslagen und Partien

[19410.] von populären Werken, Kupferwerken und Jugendschriften, sowie ramponirte Remittenden kaufe stets zu angemessenen Baarpreisen.

Gef. Offerten direct.

L. M. Glogau in Hamburg,

13 großer Burstah.

### Maculatur jeder Art

[19411.] und in jedem Posten kaufe stets zu annehmbaren Preisen per Cassé.

NB. Wird nur eingestampft.

L. M. Glogau in Hamburg,

13 großer Burstah.